

06.02.2014 - 14:10 Uhr

Internationaler Automobilsalon Genf 2014: Neue Generation Erdgas/Biogas-Fahrzeuge und Innovationen im Bereich Erdgas/Biogas-Mobilität

Aarau (ots) -

2013 verzeichneten die Verkäufe von Erdgas/Biogas-Fahrzeugen in der Schweiz einen Zuwachs von 32%, während die Absatzsituation auf dem allgemeinen Automobilmarkt rückläufig war. Heute bieten die Autohersteller eine zunehmende Vielfalt an neuen Modellen mit Erdgas/Biogas, die alle mit einem zusätzlichen Benzintank ausgestattet sind. Damit stehen sie herkömmlichen Fahrzeugen in Sachen Reichweite, Sicherheit und Leistung in nichts nach. So führt Audi 2014 das erste Modell mit Erdgas/Biogas-Betrieb ein: Der A3 g-tron basiert auf dem "Power-to-Gas"-Prinzip und ermöglicht CO₂-neutrales Fahren. Dieses und vier weitere Erdgas/Biogas-Fahrzeuge der Marken Lancia, Opel, SEAT und Volkswagen sind vom 6. bis 16. März 2014 am GASMOBIL-Stand (Halle 5) am Internationalen Automobilsalon in Genf zu sehen.

Zu entdecken am GASMOBIL-Stand

Der Audi A3 Sportback g-tron (81 kW/110 PS) hat einen CO₂-Ausstoss von 79 g/km im 90/10-Erdgas/Biogas-Mix (70 g/km im 80/20-Mix). Seine Gesamtreichweite beträgt 1'300 km, davon 400 km im Erdgasbetrieb. Das Modell ist ab März erhältlich und das erste des Herstellers mit Erdgas/Biogas-Betrieb. Es ist Teil des durch Audi entwickelten, innovativen Konzepts für eine CO₂-neutrale Energiekette: Audi Deutschland verpflichtet sich, in seinem Werk in Werlte (D) durch Windkraft jene Menge an synthetischem Gas zu erzeugen, um jährlich 1'500 Fahrzeuge jeweils 15'000 km fahren zu lassen.

Auch der VW Golf Variant TGI BlueMotion (81 kW/110 PS) wird am GASMOBIL-Stand ausgestellt. Er wurde 2013 an der Internationalen Automobil-Ausstellung in Frankfurt erstmals präsentiert und ist ab der zweiten Jahreshälfte 2014 auf dem Schweizer Markt erhältlich. Das Modell ist mit einem Vierzylindermotor ausgestattet und hat bei einem durchschnittlichen Verbrauch von 3,5 kg Erdgas/Biogas auf 100 km einen CO₂-Ausstoss von 86 g/km im 90/10-Mix (76 g/km im 80/20-Mix). Sein 15 kg-Tank für Erdgas/Biogas und 50 l-Tank für Benzin bieten eine Gesamtreichweite von fast 1'400 km, davon 430 km mit Erdgas/Biogas.

Bei den Stadtautos können die Besucher das erste Lancia Modell mit Erdgas/Biogas-Betrieb, den Lancia Ypsilon 0.9 Twinair Ecochic (59 kW/80 PS), entdecken. Das elegante Modell ist bereits auf dem Schweizer Markt erhältlich und hat bei einem durchschnittlichen Verbrauch von 3,1 kg/100 km einen CO₂-Ausstoss von 77 g/km im 90/10-Mix (69 g/km im 80/20-Mix).

Die Marke SEAT ist am GASMOBIL-Stand mit dem SEAT Leon TGI EcoFuel (81 kW/110 PS) vertreten, der ab Mitte Februar in der Schweiz verkauft wird. Er ist mit einer Premium-Technologie ausgestattet, die normalerweise nur in höheren Fahrzeugklassen zu finden ist. Das Modell hat bei einem durchschnittlichen Verbrauch von 3,5 kg/100 km einen CO₂-Ausstoss von 85 g/km im 90/10-Mix (75 g/km im 80/20-Mix). Seine Gesamtreichweite mit Erdgas/Biogas und Benzin beträgt 1'300 km.

Opel ist mit dem Zafira Tourer 1.6 CNG Turbo ecoFLEX (110kW/150 PS) bei GASMOBIL präsent. Der Zafira wurde vom ökologischen Institut Ökotrend und der Zeitschrift Auto Test zum "Umweltschonendsten Van 2014" gekürt. Der Sieben-Sitzer hat einen CO₂-Ausstoss von 116 g/km im 90/10-Mix (103 g/km im 80/20-Mix). Er besticht durch eine beträchtliche Reichweite von 530 km im Erdgas/Biogas-Betrieb und einer zusätzlichen Reichweite über den Benzintank. Mit den neuen EU-Normen zur Senkung der CO₂-Emissionen führen die Automobilhersteller ihre Forschung in der Erdgas/Biogas-Technologie immer weiter. So stellte Opel auf der Frankfurter Automobil-Ausstellung ein Konzeptfahrzeug namens "Monza" vor, das einen Elektromotor mit einem Reichweitenverlängerer im Erdgas/Biogas-Betrieb kombiniert.

Mobilität mit Erdgas/Biogas

Erdgas/Biogas gilt als die günstigste und umweltfreundlichste Alternative zu den Treibstoffen auf dem Markt. Damit können in der Schweiz die CO₂-Emissionen um 40% gesenkt und im Vergleich zu Benzin mehr als 30% an Treibstoffkosten eingespart werden*. Neben diesen ökologischen und wirtschaftlichen Vorteilen verfügen Erdgas/Biogas-Fahrzeuge über eine beträchtliche Reichweite von bis zu 1'400 km im Hybridbetrieb, da sie alle mit einem Reservetank für Benzin ausgestattet sind. Das Schweizer Tankstellennetz umfasst derzeit 137 Stationen auf den wichtigsten Verkehrsachsen, also im Durchschnitt alle 15 km eine Tankstelle, und wird in allen Regionen

weiter ausgebaut.

* In der Schweiz hat sich die Erdgas/Biogas-Wirtschaft verpflichtet, Treibstoff mit mindestens 10 % Biogas (90/10-Mix) zu vertreiben. Biogas ist eine CO₂-neutrale Energie, die aus Abfällen gewonnen wird. Seit 2007 wird ein Mix mit einem Biogas-Anteil von durchschnittlich 20% Biogas (80/20-Mix) angeboten. Damit kann der CO₂-Ausstoss im Vergleich zu Benzin um 40% reduziert werden. Bei einem Durchschnittspreis von CHF 1,18 Benzinäquivalent (CHF 1,73/kg) im Dezember 2013 stellt Erdgas/Biogas eine Einsparung von mehr als 30% im Vergleich zu Benzin dar.

Fotos und Presseunterlagen unter: www.erdgasfahren.ch > Presse

GASMOBIL-Stand: Nr. 5240/Halle 5

Am GASMOBIL-Stand ausgestellte Fahrzeuge: AUDI (Audi A3 Sportback g-tron) Lancia (Ypsilon 9.0 TwinAir Ecochic) Opel (Zafira Tourer 1.6 CNG Turbo ecoFLEX) SEAT (Leon TGI EcoFuel) Volkswagen (VW Golf Variant TGI BlueMotion)

Über gasmobil AG

Gasmobil AG wurde 2002 als Kompetenzzentrum für Mobilität der Schweizer Erdgaswirtschaft gegründet. Die Firma mit Sitz in Aarau (Schweiz) hat zum Ziel, die Nutzung von Erdgas und Biogas als Treibstoff zu fördern.
Gratisnummer: 0800 462 462.

Kontakt:

gasmobil AG
Thierry Leutenegger, Leiter Business Support
thierry.leutenegger@gasmobil-ag.ch
Tel. 021 312 25 03

contcept communication
Gita Topiwala
gita.topiwala@contcept.ch
Tel. 043 501 33 08

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100005288/100750891> abgerufen werden.